

JOURNAL



10 Gedanken für das 4. Quartal 2022

Lesen Sie im aktuellen Fondsjournal ...

... unsere Überlegungen zum aktuellen Umfeld,

... zusammengefasst in 10 Gedanken und 10 Bilder.

Marketinganzeige

Sehr geehrte Damen und Herren!

„I wish there were a painless way to do that. There isn't.“ Konsequente Inflationsbekämpfung ohne Schmerzen ist nicht möglich. Mit diesen klaren Worten hat FED-Chef Jerome Powell im Rahmen der jüngsten Zinserhöhung die unmittelbare Politik der US-Notenbank klar und unmissverständlich verankert. Einmal mehr wurde damit klar ausgesagt, dass man den Fehler, zu wenig gegen die Inflation zu tun, unbedingt vermeiden will und damit die Möglichkeit einer Rezession bewusst in Kauf nimmt. Obwohl die Konjunkturindikatoren rund um den Globus bereits eine deutliche Abkühlung anzeigen, haben sich nach den jüngsten Aussagen und Aktionen von FED und Co. sowohl die Leitzinserwartungen für die kommenden zwölf Monate als auch die Kapitalmarktrenditen neuerlich auf nochmals höhere Niveaus bewegt. Diskussionen nach dem Motto „zu spät“, „zu viel“ oder „Inflation unterschätzt“ kann man klarerweise führen, sind aber mit dem Blick in den Rückspiegel stets leichter, als wenn man in die Zukunft gerichtet entscheiden muss. Der aktuelle Weg bleibt daher mit dem Ziel der Rückkehr der Finanzsysteme zur Normalität schmerzvoll, aber eben richtig.



10 GEDANKEN

Mit breiten Verlusten bei Aktien und auch bei Anleihen über alle Laufzeiten und Segmente hinweg brachte der bisherige Jahresverlauf eine komplizierte Entwicklung mit teilweise historischen Bewegungen. Im Blick auf das vierte Quartal und darüber hinaus versuchen wir mit 10 Gedanken das Gesamtbild zu schärfen.

Gedanke 1

DIE GEPLANTE REZESSION

Notenbanken waren immer schon wesentlicher Einflussfaktor für die Kapitalmärkte, aber: In den vergangenen zwanzig und mehr Jahren waren die Notenbanken immer präsent, um Rezessionen zu entschärfen, Krisen zu vermeiden oder Eskalationen durch Bereitstellung von Liquidität zu verhindern. Diesmal ist es anders, auch wenn es nicht so klar ausgesprochen wird: Das Angebot ist nicht veränderbar, also kann die Inflation nur bekämpft werden, indem man die Nachfrage reduziert. Die Notenbanken steuern daher bewusst Richtung Rezession, die Frage ist nicht mehr „ob“, sondern nur mehr „wie lange“ und „wie tief“. Wir wiederholen an dieser Stelle: Schmerzvoll, aber alternativlos.

Gedanke 2

EIN WIEDER NORMALES FINANZSYSTEM

Normal ist das aktuelle Vorgehen der Notenbanken, nicht normal waren Negativzinsen und massive Ausweitungen der Notenbankbilanzen. Nur weil etwas über viele Jahre stattfindet, ist dies noch nicht Normalität, auch wenn man sich daran gewöhnt. Wir alle haben als Teil der Finanzindustrie dies immer wieder kommentiert, aber letztendlich irgendwann im Laufe der Jahre doch hingenommen – auch weil es viele Vorteile daraus gab. Außerdem ist der Blick auf beide Seiten einer Medaille wichtig. Wer die „zu tiefen Zinsen“ in der Vergangenheit nachvollziehbar kritisiert hat, sollte auch immer auf die dann auch „zu günstigen Kreditfinanzierungen“ hingewiesen haben, was nicht immer der Fall war.

Gedanke 3

RISIKO UND ERTRAG

Ein normales Finanzsystem schafft einen adäquaten Ausgleich aus den genommenen Risiken und den daraus möglichen Erträgen. 0,50% Rendite für eine Unternehmensanleihe mit fünf Jahren Laufzeit waren nicht dem Risiko entsprechend, aber vor zwölf Monaten noch gängige Marktumgebung. Ob der faire Wert dieser symbolischen Anleihe bei einer Rendite von 3,5% oder mehr oder weniger liegt, werden die kommenden Monate herausarbeiten. Zudem: Ein Geschäftsmodell ohne nachhal-



tige Gewinnperspektive sollte nicht zu Milliardenbewertungen am Aktienmarkt führen. Auch gibt es kein Grundrecht, dass Immobilienpreise „automatisch“ steigen und auch der Preishype um Kunst, Uhren, Old-Timer & Co wird sich ohne Nullzinswelt so wohl nicht wiederholen. Sehen wir es daher positiv: Wir sind auf dem Weg zurück zur Normalität.

Gedanke 4

AKTIENMÄRKTE AM HÖHEPUNKT DER UNSICHERHEIT

Aktienmärkte preisen in der Regel die Tragfähigkeit und Ertragsmöglichkeiten eines Geschäftsmodells der kommenden fünf oder mehr Jahre. Soweit die Theorie. In der Praxis wird dies immer wieder außer Kraft gesetzt, wenn der kurzfristige Blick völlig fehlt. Zuletzt haben wir dies gesehen im Umfeld des Ausbruchs der Corona-Pandemie. Aktuell gilt dies vor allem für sehr energieintensive Geschäftsmodelle. Wenn Unternehmen dann, wie aktuell oft zu sehen, auch die komplette Guidance aussetzen, dann fühlt man sich als Investor zugegeben oft recht allein gelassen. Wie sollen Investoren ein Unternehmen bewerten, wenn die Führung des Unternehmens keine Aussagen zum kommenden Geschäftsgang machen kann oder will? Der Bärenmarkt endet dann, wenn die Stimmung am Tiefpunkt ist. Ehrlicherweise muss man auch mit viel Markterfahrung zugeben, dass Tief- und Höhepunkte im Nachhinein immer sehr klar sind, im Voraus aber schwer festzumachen. Tatsache ist aber, dass die gesamte Breite der Stimmungsindikatoren und Marktpositionierungen einen Pessimismus nahe historischer Höhepunkte zeigt. Eine auch nur leichte Entspannung – vor allem im Bereich Inflation oder Geopolitik – würde eine wohl mächtige Gegenreaktion auslösen und Unternehmen wieder mit der Mehrjahresperspektive bewerten. Wir schreiben daher unseren Ratschlag, mit einem wesentlichen Teil investiert zu bleiben und schrittweise, ohne jeden Zeitdruck zuzukaufen, weiter fort.

Gedanke 5

INFLATION – GRUNDSÄTZLICHE GEDANKEN

Warum die Gelddruckaktivitäten der vergangenen zwanzig Jahre nicht längst zu Inflation geführt haben, war ökonomischer Diskussions- und Streitpunkt auf vielen Ebenen. Letztendlich waren es – sehr vereinfacht dargestellt – nur Buchungen auf Notenbank-Ebene, ohne dass das neu geschaffene Geld in der realen Welt ankam. Corona veränderte dies. Die breite Förderung und teilweise Überförderung pumpte dann Geld direkt in die reale Welt. Diesem geschaffenen Geld stand aber keine Güterproduktion oder Dienstleistung gegenüber.

Wenn mehr Geld auf gleiche Güter trifft, dann hat das Folgen für die Preise. Die Energiekrise, ausgelöst durch den Russland-Ukraine-Krieg, brachte dann die finale Inflationsexplosion. Wenn nun die Notenbanken die Zinsen rasant erhöhen und Geld aus dem System nehmen, um durch den gewünschten Nachfragerückgang die Inflationsswelle zu brechen und dann aber die Politik vielerorts wieder undifferenziert Geld ins System schüttet, um genau diesen Nachfragerückgang – und leider auch Wohlstandsverlust – wieder abzufedern, dann ist das Verständnis für Grundzusammenhänge nur bedingt vorhanden. Das jüngste Beispiel Großbritanniens mit einem Absturz der Währung und steigenden Zinsen zeigt, dass undifferenzierte Fiskalpolitik eben bestraft und nicht belohnt wird.

Gedanke 6

INFLATION AKTUELL – SPITZE NÄHER ALS WIR DENKEN?

In der tagesaktuellen Meldungshektik geht manche Information unter. Die Preise für Rohöl stehen aktuell tiefer (!) als zu Ausbruch des Russland-Ukraine-Konfliktes. Die Preise für alle wesentlichen Industriemetalle haben deutlich korrigiert. Die Lieferketten beginnen sich langsam, aber doch zu stabilisieren. Die Frühindikatoren der Wirtschaft sind klar negativ, gleichzeitig haben viele Unternehmen verschiedenster Branchen einen deutlichen Lageraufbau betrieben. Die „neue“ Finanzierungswelt wird viele Projekte aufschieben – und damit „Druck vom Kessel nehmen“. Die Wahrscheinlichkeit, dass wir in den kommenden drei bis sechs Monaten die Spitze der Inflationentwicklung sehen, ist daher hoch. Als mutiger Investor wird man sich vorher positionieren müssen, so schwer dies auch im Umfeld der Tagesaktualität fällt.

Gedanke 7

LEITZINSERWARTUNGEN – SIND WIR MIT DEN ANSTIEGEN DURCH?

Die vergangenen Monate waren gekennzeichnet von galoppierenden Erwartungen bezüglich der Zinserhöhungen der Notenbanken. Diese Erwartungen orientieren sich an der jeweils aktuellen Datenlage. Es ist die aktuelle gepreiste Konsensmeinung – nicht mehr und nicht weniger. In den USA liegt die Erwartung für den Leitzins in 12 Monaten mittlerweile im 5%-Bereich, unter anderem auch, weil trotz Konjunkturertrübung der Arbeitsmarkt bemerkenswert stark ist. In der EURO-Zone liegt die Erwartung mittlerweile bei 3,25%. Ob dies so eintritt – und ob dies die europäische Konjunktur „aushält“ – wird sich weisen. Jedenfalls gehen wir davon aus, dass mit den



aktuellen – und damit im Markt gepreisten Erwartungen – das obere Ende und damit der „Deckel“ erreicht sein sollte, ohne sich auf Punktprognosen festzulegen.

Gedanke 8

ANLEIHEN – EINE ASSET-KLASSE KEHRT ZURÜCK

Nach vielen Jahren der Tiefstzinsen etwas aus dem Blickfeld geraten, kehrt eine Asset-Klasse fulminant zurück – mit großem Schmerz aufgrund der Kursverluste bei bestehenden Investments, aber auch mit völlig neuen Ertragsperspektiven für Neuveranlagungen mit Blick in die Zukunft. Die Rendite eines Portfolios mit EURO-Investment-Grade-Anleihen mittlerer Laufzeit liegt mittlerweile bei etwa 4%. Dies ist ein Niveau, welches wir seit über 10 Jahren so nicht gesehen haben. Auch hier zeigt der Blick in die Geschichte, dass die Neuanpassung an Inflation und Konjunkturrisiken zu einem Großteil abgearbeitet sein sollte, auch hier kennen wir die Schwierigkeit von Timing und Punktprognosen.

P.S.: Die aktuell oft gestellte Frage lautet: „Warum soll ich mich mit 4% für 5 Jahre binden, wenn doch der Leitzins bald bei 3% steht und vor allem auch kurzlaufende Anleihen gute Renditen bringen?“ Die Antwort ist leicht und klar: 1) Weil der Leitzins vielleicht in 12 Monaten bei 3% liegt, heute aber noch deutlich darunter ist. 2) Weil man sich das aktuelle Renditeniveau der Anleihen für 5 Jahre sichern kann, während wir nicht davon ausgehen, dass im Schnitt der kommenden 5 Jahre eine Kurzfristveranlagung 3% und mehr bringen wird.

Gedanke 9

WÄHRUNGEN – DER MÄCHTIGE EFFEKT 2022

In einer Dimension wie selten zuvor haben im Jahr 2022 Währungseffekte den Erfolg der Geldanlage beeinflusst. Die zentrale Aussage, wonach in den USA „alles gut“ und in Europa „alles schlecht“ ist, hat, was die Aktienmärkte betrifft, im Rückblick der vergangenen Jahre, wenn auch überspitzt formuliert, durchaus Richtigkeit. Für das Jahr 2022 ist dies aber zu spezifizieren und greift zu kurz. Mit einem Minus von 23% liegt der breite US-Aktienmarkt schlechter als der breite europäische Aktienmarkt, welcher bei minus 20% liegt. Allerdings ist der US-Dollar im Vergleich zum EURO 2022 um bisher 18% gestiegen. Klarerweise zählt in der EURO-Betrachtung die Summe aus Kurs und Währung, dennoch ist es wichtig zu wissen, woher die bessere Entwicklung der USA für den EURO-Investor kommt. Internationale Diversifikation bleibt daher angesagt. Ob man die Gewichtung des renommierten Weltindex im Depot nachbauen will, bleibt persönli-

che Entscheidung. Aktuell liegt der US-Dollar-Anteil bereits bei 70%, jener des EURO-Raumes bei 7%.

Gedanke 10

EIN VERSUCH FÜR OPTIMISMUS

Wir wollen in unseren Kommentaren die möglichen Risiken und Verwerfungen in keinsten Weise kleinreden. Wir gehen aber davon aus, dass Sie medial damit gut versorgt sind und verzichten daher auf eine neuerliche taxative Aufzählung. Wir zwingen uns gerade aktuell zu einem klaren globalen Blick, haben in den Mischkonzepten die mögliche Aktienhöchstquote zu 60% ausgenützt – und respektieren, dass der Blick auf die kommenden Wochen und Monaten die Kurse mehr beeinflusst als die Mehrjahresperspektiven eines Geschäftsmodells. Neu sind solche Phasen nicht. Wir sehen den Anleihemarkt als Rückkehr einer Asset-Klasse, wo sich die neue Risiko-Ertragswelt in den kommenden Monaten wohl mit Schwankungen, aber doch auf einem neuen attraktiven Niveau einpendeln wird.

Gerade wenn die Hektik des Alltags hoch ist, fehlt oft der Blick für Veränderungen, die wenig bemerkt im Hintergrund passieren. Wenn alle Themen gelöst sind, wird es für Investments zu spät sein. Je höher der Mut ist, den man zum Einstieg braucht, desto höher sind die Ertragsaussichten.

Wir wissen, dass die kommenden Monate nicht einfach werden. Wir sind aber getragen von einer Überzeugung. Der aktuelle Weg der Notenbanken ist grundsätzlich richtig und alternativlos. Im Rückblick wird es wieder einfach sein, das eine oder andere Detail zu kritisieren.

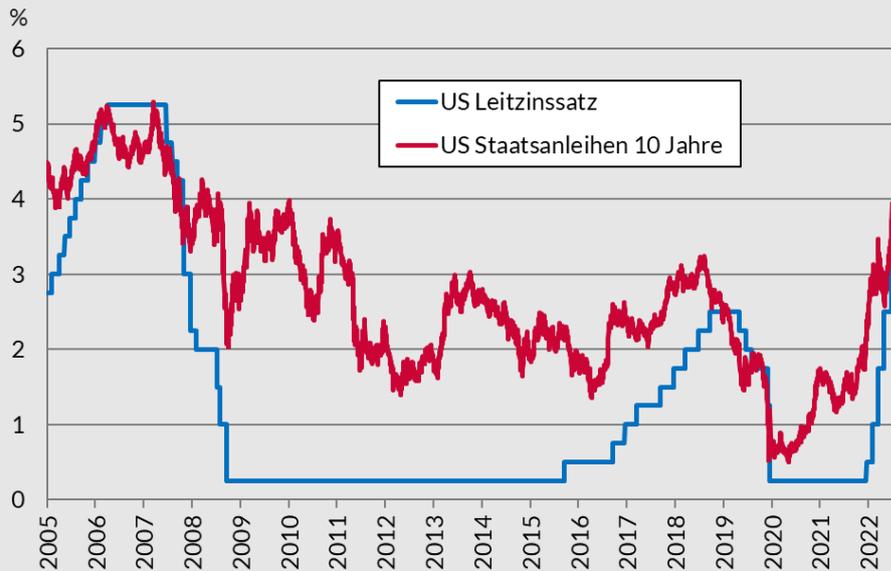
Es bleibt daher das Motto: Wir müssen da jetzt gemeinsam durch. Aber nach dieser Phase wird das Finanzsystem ein wieder normaleres und damit besseres sein als in den Jahren, wo Gelddrucken und Negativzinsen die Schlagzeilen prägten. Und das ist insgesamt eine gute Nachricht.

„I wish there were a painless way to do that. There isn't“

Ihr Alois Wögerbauer

Zinsen USA: Wo ist der Deckel?

Leitzins und Staatsanleihen - ein Blick zurück



Stichtag: 30.09.2022, Quelle: Bloomberg

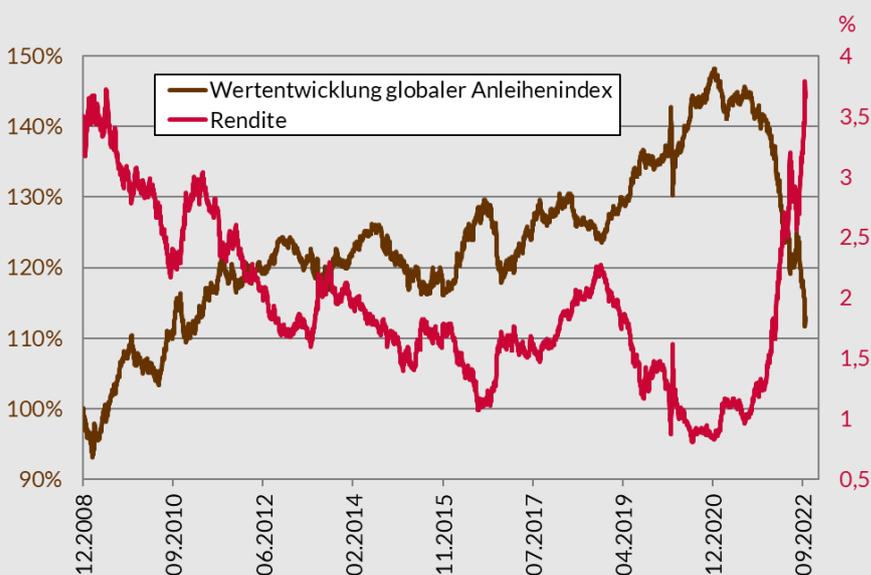
Renditen Staatsanleihen USA und US-Leitzins auf dem Niveau von 2008.

Damit scheint der wesentliche Teil der Bewegung abgearbeitet.

Historisch folgten auf rasche Anstiege oft auch rasche Rückgänge...

Globale Anleihen vs. Rendite

Entwicklung seit Jahresbeginn 2009



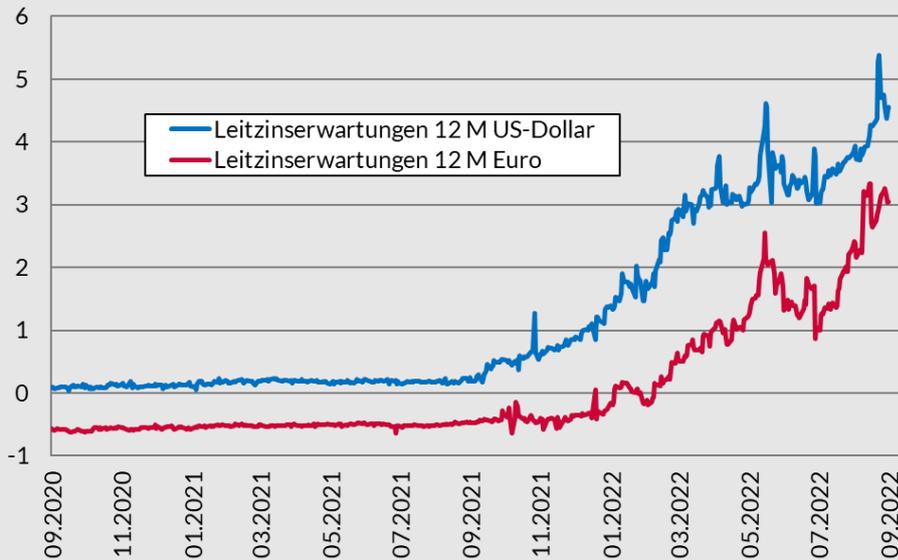
Stichtag: 30.09.2022, Quelle: Bloomberg

Historische Kurskorrektur der Anleihen löscht über 10 Jahre Wertentwicklung aus.

Aktuelle Rendite bringt Chancen....

12M-Leitzinserwartungen USA & EURO-Zone

Anstieg in rasantem Tempo

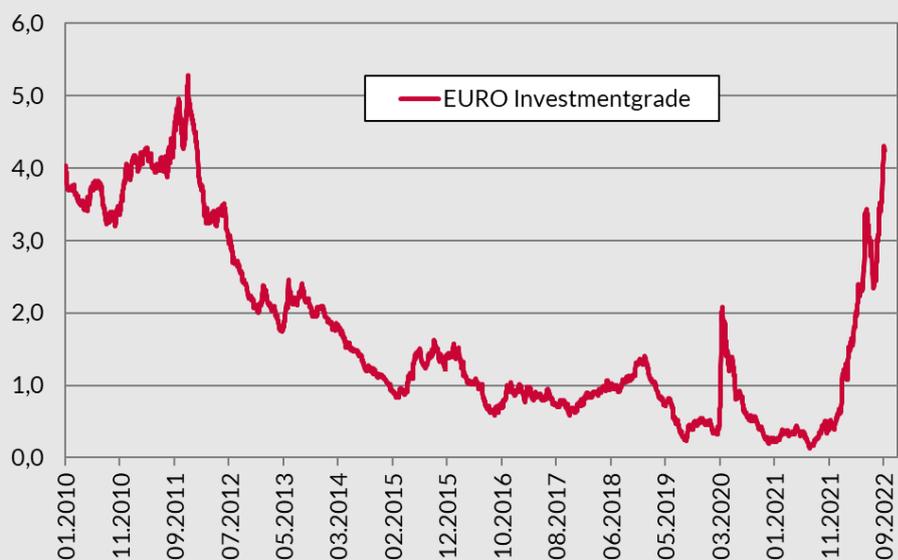


Leitzinserwartungen in den USA und in der EURO-Zone mit rasantem Anstieg. Der Deckel erscheint nahe.

Stichtag: 30.09.2022, Quelle: Bloomberg

Rendite Unternehmensanleihen

Historische Wende

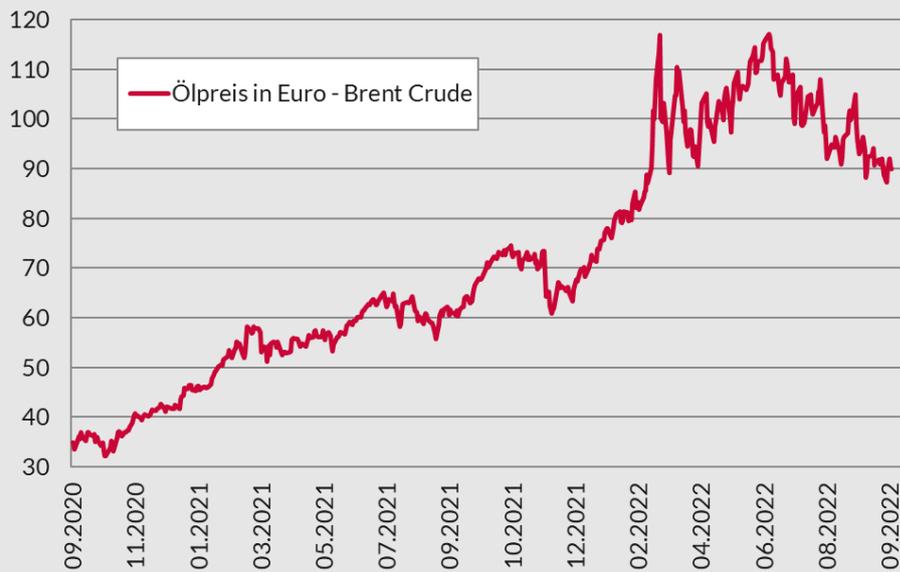


Rendite Unternehmensanleihen über dem Niveau von 2012. Risiko-Ertrags-Verhältnis dreht ins Positive...

Stichtag: 30.09.2022, Quelle: Bloomberg

Ölpreis/Brent in EURO

Entwicklung 2 Jahre



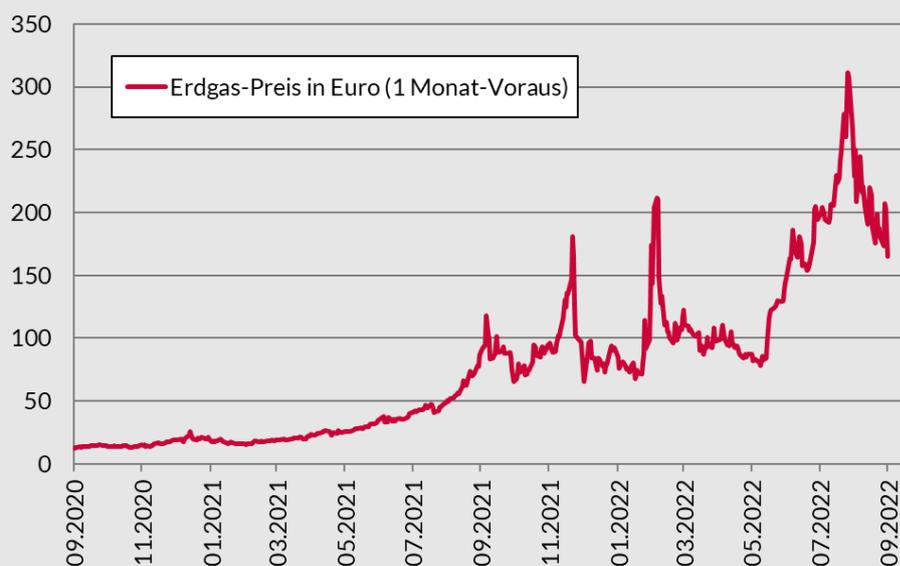
Stichtag: 30.09.2022, Quelle: Bloomberg

Ölpreis steht unter dem Niveau vor Ausbruch Russland-Ukraine-Krieg.

Ist die Inflationsspitze nahe?

Gaspreis Europa in EURO

Entwicklung 2 Jahre



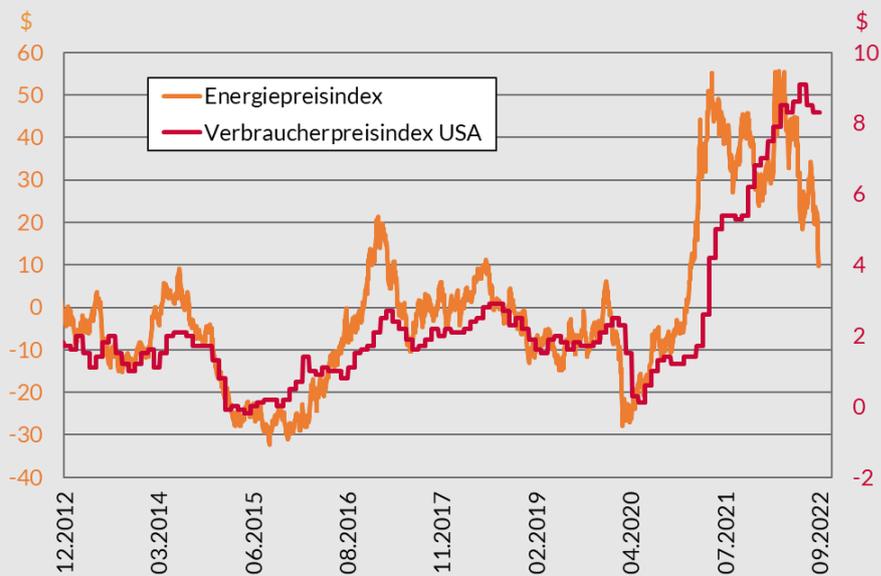
Stichtag: 30.09.2022, Quelle: Bloomberg

Gaspreis ist hoch, aber deutlich unter den Höchstständen.

Ist die Inflationsspitze nahe?

“US-Peak-Inflation?”

Chancen dafür stehen gut

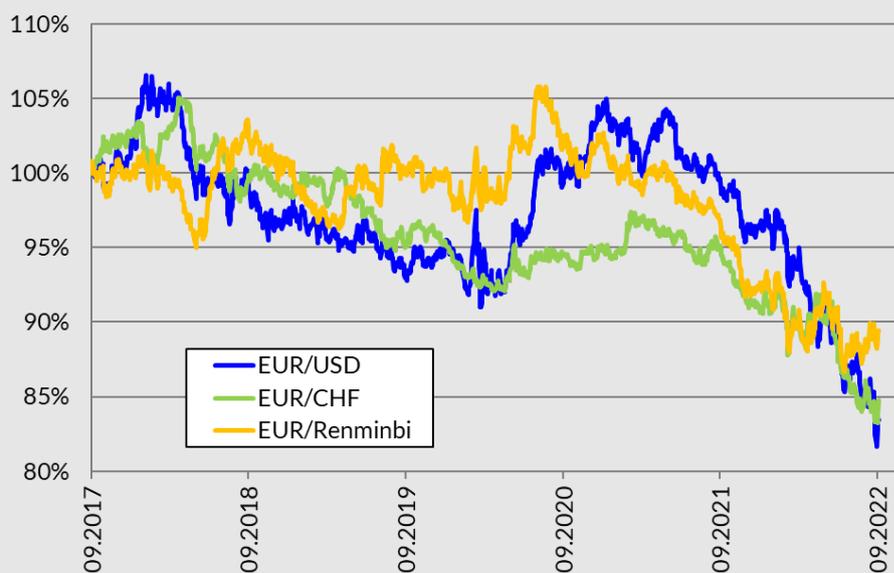


Stichtag: 30.09.2022, Quelle: Bloomberg

US-Energiepreise mit deutlicher Korrektur vom Höchststand.
Ist die Inflationsspitze nahe?

EURO-Schwäche durch EZB-Zinspolitik

Entwicklung Währungen

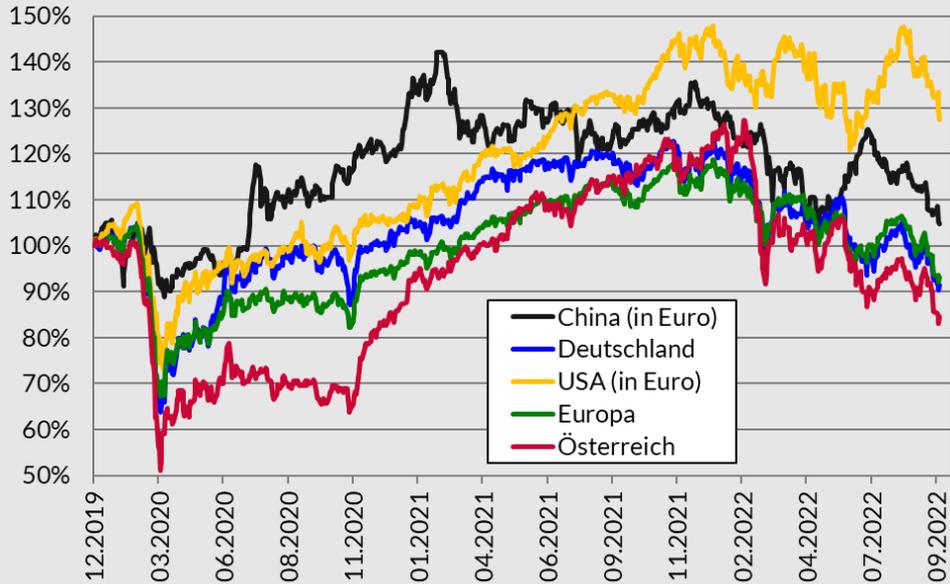


Stichtag: 30.09.2022, Quelle: Bloomberg

Euro-Schwäche vor allem zum US-Dollar verstärkt den „Inflationsimport“ in die EURO-Zone.

Aktien global

Entwicklung seit Jänner 2020



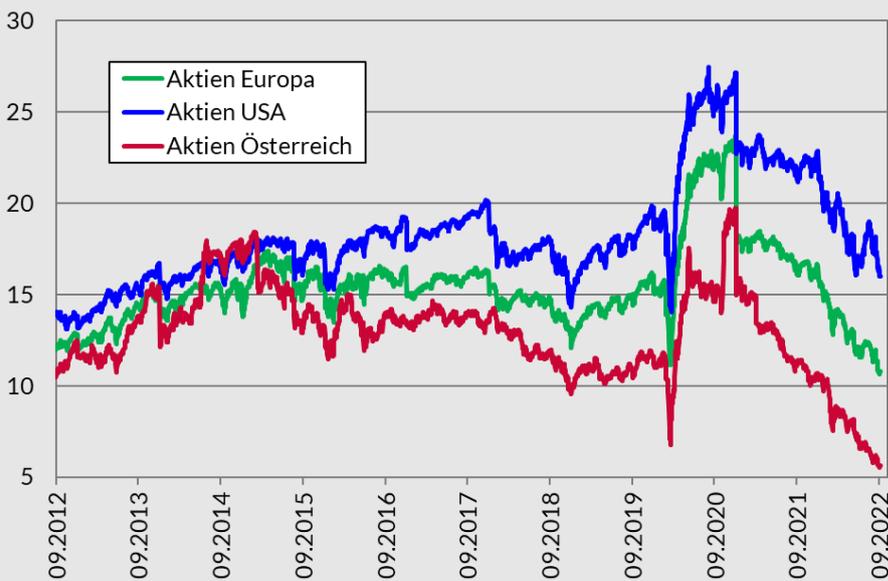
Turbulente Welt seit Beginn Corona-Pandemie im 1. Quartal 2020.

USA auch aufgrund US-Dollar an der Spitze, knapp drei „verlorene Jahre“ für Europa.

Stichtag: 30.09.2022, Quelle: Bloomberg

Aktienmarkt: Die Bewertung

KGV erwartete Gewinne 12 Monate



Margendruck und Zinsanstiege nun hinreichend eingepreist?

Stichtag: 30.09.2022, Quelle: Bloomberg

ANLEIHEFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Emerging Market Bond-Mix (R) (T)	AT0000753173	15,55 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 02.05.2022
3 Banken Euro Bond-Mix (A)	AT0000856323	6,06 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 0,0600 01.12.2021
3 Banken Euro Bond-Mix (T)	AT0000679444	9,53 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,0122 01.12.2021
3 Banken Inflationsschutzfonds	AT0000A015A0	13,47 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,0348 01.07.2022
3 Banken Staatsanleihen-Fonds (R) (A)	AT0000615364	94,44 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 0,2000 01.12.2021
3 Banken Unternehmensanleihen Nachhaltig (R) (A)	AT0000A2ZY38	96,45 EUR	3,00%	Ausschütter	jährlich ab 01.08.2023
3 Banken Unternehmensanleihen Nachhaltig (R) (T)	AT0000A2ZY46	96,45 EUR	3,00%	Thesaurierer	jährlich ab 01.08.2023
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (A)	AT0000A0A036	10,02 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,1600 01.08.2022
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (T)	AT0000A0A044	13,65 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0634 01.08.2022

AKTIENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Amerika Stock-Mix	AT0000712591	25,22 USD	3,50%	Thesaurierer	USD 0,6965 01.07.2022
3 Banken Dividend Champions	AT0000600689	10,76 EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 0,2500 17.01.2022
3 Banken Dividenden-Aktienstrategie (R) (A)	AT0000A0XHJ8	14,21 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,4500 01.03.2022
3 Banken Europa Stock-Mix (R) (T)	AT0000801014	7,93 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.12.2021
3 Banken Österreich-Fonds (R) (A)	AT0000662275	26,79 EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 0,7000 01.04.2022
3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie (R) (T)	AT0000A0S8Z4	18,37 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,2343 01.12.2021
3 Banken Unternehmen & Werte Aktienstrategie (R) (A)	AT0000A23KD0	8,82 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,1381 03.01.2022
3 Banken Value-Aktienstrategie (R) (T)	AT0000VALUE6	18,95 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,3165 01.07.2022
3 Banken Wachstumsaktien-Fonds (R) (T)	ATWACHSTUM05	7,02 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.09.2022
Generali EURO Stock-Selection (A)	AT0000810528	6,28 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,2000 15.03.2022
Generali EURO Stock-Selection (T)	AT0000810536	12,88 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 15.03.2022

DACHFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Aktienfonds-Selektion	AT0000784830	21,63 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,3187 01.10.2021
3 Banken Anleihefonds-Selektion (A)	AT0000637863	8,58 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,1300 01.08.2022
3 Banken Anleihefonds-Selektion (T)	AT0000744594	14,35 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.08.2022
3 Banken Emerging-Mix	AT0000818489	27,20 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 01.08.2022
3 Banken Werte Balanced (I) (T)	AT0000A2WCG3	89,24 EUR	3,50%	Thesaurierer	jährlich ab 01.10.2022
3 Banken Werte Balanced (R) (T)	AT0000784863	14,70 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,1258 01.10.2021
3 Banken Werte Defensive (I) (T)	AT0000A2WCH1	89,66 EUR	3,00%	Thesaurierer	jährlich ab 01.10.2022
3 Banken Werte Defensive (R) (T)	AT0000986351	98,23 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,5493 01.10.2021
3 Banken Werte Growth (I) (T)	AT0000A2WE84	87,18 EUR	5,00%	Thesaurierer	jährlich ab 01.10.2022
3 Banken Werte Growth (R) (T)	AT0000784889	18,52 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,6058 01.10.2021

MANAGEMENTKONZEPTE	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Immo-Strategie	AT0000A07HD9	10,25 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0874 01.12.2021
3 Banken Portfolio-Mix (A)	AT0000817838	4,38 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,0800 01.12.2021
3 Banken Portfolio-Mix (T)	AT0000654595	7,62 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0400 01.12.2021
3 Banken Sachwerte-Fonds (R) ¹	AT0000A0ENV1	15,89 EUR	0,00%	Thesaurierer	EUR 0,1253 01.08.2022
Best of 3 Banken-Fonds	AT0000A146V9	12,25 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,1780 01.09.2022
Generali Vermögensanlage Mix (R)	AT0000A218Z7	103,18 EUR	0,00%	Thesaurierer	EUR 1,3736 01.06.2022
Generali Vermögensaufbau-Fonds (R)	AT0000A143T0	108,82 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 1,1929 01.03.2022

¹ Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

LAUFZEITENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Bond-Mix 2026 (R) (A)	AT0000A2FP17	91,09 EUR	1,25%	Ausschütter	EUR 1,4500 01.07.2022
3 Banken Dividende+Nachhaltigkeit 2022 (R) (A)	AT3BDIV20228	128,64 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 2,5000 01.02.2022
3 Banken Mega-Trends 2023 (R) (T)	ATMEGATREND6	105,19 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,5427 01.09.2022
3 Banken Unternehmen & Werte 2023 (R) (A)	AT0000WERTE5	84,06 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 2,5000 01.02.2022
3 Banken Verantwortung & Zukunft 2024 (R)	AT00ZUKUNFT5	131,26 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 4,0069 01.09.2022
3 Banken Zinschance 2028 (R) (A)	AT028CHANCE2	89,99 EUR	1,00%	Ausschütter	jährlich ab 01.06.2023

SPEZIALTHEMEN	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken KMU-Fonds	AT0000A06PJ1	11,21 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0496 01.04.2022
BKS Anlagemix dynamisch (A)	AT0000A25707	110,44 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 2,5522 01.03.2022
BKS Anlagemix dynamisch (T)	AT0000A25715	113,61 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 1,9698 01.03.2022
BKS Anlagemix konservativ (A)	AT0000A257X0	101,29 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 2,3254 01.03.2022
BKS Anlagemix konservativ (T)	AT0000A257Y8	104,06 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 1,3311 01.03.2022
Oberbank Vermögensmanagement (A)	AT0000A1ENY3	99,39 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,9000 01.04.2022
Oberbank Vermögensmanagement (T)	AT0000A06NX7	125,52 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,7956 01.04.2022
Pro Ecclesia Vermögensverwaltungsfonds	AT0ECCLESIA5	9.557,93 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 0,0000 01.09.2022

NACHHALTIGKEIT	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Mensch & Umwelt Aktienfonds (R)	AT0000A23YE9	16,26 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0833 01.02.2022
3 Banken Mensch & Umwelt Mischfonds (R)	AT0000A23YG4	10,65 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,1300 01.02.2022
3 Banken Nachhaltigkeitsfonds (R) (T)	AT0000701156	21,23 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,1800 01.07.2022

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 30.09.2022

ANLEIHEFONDS	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2022
3 Banken Emerging Market Bond-Mix (R) (T)	4,00%	AT0000753173	01.03.2000	2,85	-2,22	-5,81	-9,45	-24,81	-23,89
3 Banken Euro Bond-Mix (A)	2,50%	AT0000856323	02.05.1988	3,87	0,19	-2,26	-4,87	-13,31	-12,55
3 Banken Euro Bond-Mix (T)	2,50%	AT0000679444	20.08.2002	2,15	0,18	-2,27	-4,88	-13,35	-12,65
3 Banken Inflationsschutzfonds	2,50%	AT0000A015A0	01.06.2006	2,26	1,16	0,52	-0,17	-4,50	-5,37
3 Banken Staatsanleihen-Fonds (R) (A)	2,50%	AT0000615364	17.09.2004	1,58	-0,77	-3,02	-5,13	-12,81	-12,06
3 Banken Unternehmensanleihen Nachhaltig (R) (A) ¹	3,00%	AT0000A2ZY38	15.09.2022	-3,55					
3 Banken Unternehmensanleihen Nachhaltig (R) (T) ¹	3,00%	AT0000A2ZY46	15.09.2022	-3,55					
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (A)	3,00%	AT0000A0A036	01.07.2008	2,91	0,65	-2,35	-5,19	-16,17	-15,76
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (R) (T)	3,00%	AT0000A0A044	01.07.2008	2,91	0,64	-2,36	-5,19	-16,21	-15,79

¹ Da seit Fondsgründung noch kein vollständiger Zwölfmonatszeitraum vorliegt, wird die Wertentwicklung nur für den verfügbaren Zeitraum angegeben. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums die Performanceangaben keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Ergebnisse darstellen.

AKTIENFONDS	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2022
3 Banken Amerika Stock-Mix	3,50%	AT0000712591	02.04.2001	5,13	8,15	5,78	3,31	-25,59	-31,23
3 Banken Dividend Champions	3,50%	AT0000600689	01.03.2005	4,10	5,86	2,81	4,02	-4,21	-11,61
3 Banken Dividenden-Aktienstrategie (R) (A)	5,00%	AT0000A0XHJ8	26.11.2012	6,52		5,06	5,62	-1,19	-8,25
3 Banken Europa Stock-Mix (R) (T)	5,00%	AT0000801014	01.07.1998	0,63	3,34	-2,93	-5,87	-24,40	-28,62
3 Banken Österreich-Fonds (R) (A)	3,50%	AT0000662275	28.10.2002	8,30	4,82	-3,66	-4,97	-26,98	-30,42
3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie (R) (T)	5,00%	AT0000A0S8Z4	02.01.2012	6,50	6,62	8,38	9,89	7,83	-2,70
3 Banken Unternehmen & Werte Aktienstrategie (R) (A)	5,00%	AT0000A23KD0	02.11.2018	-2,72			-2,98	-37,26	-39,64
3 Banken Value-Aktienstrategie (R) (T)	5,00%	AT0000VALUE6	16.05.2011	6,49	6,76	2,64	6,50	-0,61	-10,74
3 Banken Wachstumsaktien-Fonds (R) (T)	5,00%	ATWACHSTUM05	15.06.2021	-23,94				-30,50	-31,98
Generali EURO Stock-Selection (A)	5,00%	AT0000810528	04.01.1999	1,33	3,48	-3,43	-4,07	-20,00	-24,13
Generali EURO Stock-Selection (T)	5,00%	AT0000810536	04.01.1999	1,33	3,49	-3,42	-4,05	-20,00	-24,15

*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 30.09.2022

DACHFONDS	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2022
3 Banken Aktienfonds-Selektion	4,00%	AT0000784830	01.07.1999	3,44	7,59	4,85	1,43	-17,13	-21,03
3 Banken Anleihefonds-Selektion (A)	3,00%	AT0000637863	03.09.2003	2,20	0,66	-1,69	-3,30	-13,22	-12,70
3 Banken Anleihefonds-Selektion (T)	3,00%	AT0000744594	02.05.2000	2,41	0,65	-1,70	-3,33	-13,29	-12,71
3 Banken Emerging-Mix	5,00%	AT0000818489	01.10.1999	4,75	1,82	-0,48	-2,85	-19,17	-17,53
3 Banken Werte Balanced (I) (T) ²	3,50%	AT0000A2WCG3	01.04.2022	-10,87					
3 Banken Werte Balanced (R) (T)	3,50%	AT0000784863	01.07.1999	2,13	2,04	-0,37	-2,61	-13,40	-16,10
3 Banken Werte Defensive (I) (T) ²	3,00%	AT0000A2WCH1	01.04.2022	-10,53					
3 Banken Werte Defensive (R) (T)	3,00%	AT0000986351	01.07.1996	2,95	0,52	-1,86	-4,26	-14,70	-15,52
3 Banken Werte Growth (I) (T) ²	5,00%	AT0000A2WE84	01.04.2022	-12,63					
3 Banken Werte Growth (R) (T)	5,00%	AT0000784889	01.07.1999	3,16	7,67	5,31	4,18	-12,53	-18,34

² Da seit Fondsgründung noch kein vollständiger Zwölfmonatszeitraum vorliegt, wird die Wertentwicklung nur für den verfügbaren Zeitraum angegeben. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums die Performanceangaben keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Ergebnisse darstellen.

MANAGEMENTKONZEPTE	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2022
3 Banken Immo-Strategie	4,00%	AT0000A07HD9	29.10.2007	0,64	2,09	-5,13	-12,80	-32,90	-35,98
3 Banken Portfolio-Mix (A)	3,00%	AT0000817838	01.09.1998	2,21	2,76	0,24	-0,41	-11,18	-13,78
3 Banken Portfolio-Mix (T)	3,00%	AT0000654595	18.02.2003	2,72	2,77	0,27	-0,41	-11,20	-13,90
3 Banken Sachwerte-Fonds (R) ³	0,00%	AT0000A0ENV1	14.09.2009	4,04	3,46	6,18	5,69	4,36	-2,21
Best of 3 Banken-Fonds	3,00%	AT0000A146V9	30.12.2013	2,82		1,42	1,28	-7,72	-11,53
Generali Vermögensanlage Mix (R)	0,00%	AT0000A218Z7	14.05.2018	1,18			1,69	-8,31	-11,54
Generali Vermögensaufbau-Fonds (R)	4,00%	AT0000A143T0	02.01.2014	1,85		1,00	1,65	-5,93	-7,86

³ Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

LAUFZEITENFONDS	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2022
3 Banken Bond-Mix 2026 (R) (A)	1,25%	AT0000A2FP17	15.05.2020	-2,66				-12,54	-11,82
3 Banken Dividende+Nachhaltigkeit 2022 (R) (A)	2,50%	AT3BDIV20228	02.11.2016	6,00		5,93	8,75	1,21	-6,18
3 Banken Mega-Trends 2023 (R) (T)	2,50%	ATMEGATREND6	03.07.2017	1,19		1,57	3,68	-19,92	-26,38
3 Banken Unternehmen & Werte 2023 (R) (A)	2,50%	AT0000WERTE5	01.12.2017	-2,70			0,96	-32,79	-36,19
3 Banken Verantwortung & Zukunft 2024 (R)	2,50%	AT00ZUKUNFT5	02.07.2018	7,87			9,78	-8,43	-14,19
3 Banken Zinschance 2028 (R) (A) ⁴	1,00%	AT028CHANCE2	25.04.2022	-10,01					

⁴ Da seit Fondsgründung noch kein vollständiger Zwölfmonatszeitraum vorliegt, wird die Wertentwicklung nur für den verfügbaren Zeitraum angegeben. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums die Performanceangaben keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Ergebnisse darstellen.

*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 30.09.2022

SPEZIALTHEMEN	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2022
3 Banken KMU-Fonds	3,50%	AT0000A06PJ1	01.10.2007	1,27	1,05	-1,18	-2,57	-11,31	-12,14
BKS Anlagemix dynamisch (A)	4,00%	AT0000A25707	17.12.2018	4,10			2,62	-8,78	-12,30
BKS Anlagemix dynamisch (T)	4,00%	AT0000A25715	17.12.2018	4,10			2,60	-8,78	-12,30
BKS Anlagemix konservativ (A)	4,00%	AT0000A257X0	17.12.2018	1,55			-0,31	-9,76	-11,25
BKS Anlagemix konservativ (T)	4,00%	AT0000A257Y8	17.12.2018	1,55			-0,31	-9,75	-11,26
Oberbank Vermögensmanagement (A)	3,00%	AT0000A1ENY3	15.06.2015	0,86		0,68	-1,58	-12,59	-14,43
Oberbank Vermögensmanagement (T)	3,00%	AT0000A06NX7	01.10.2007	2,00	2,47	0,68	-1,58	-12,59	-14,43
Pro Ecclesia Vermögensverwaltungsfonds	4,00%	ATOECCLASIA5	01.08.2018	-0,91			-2,23	-11,90	-13,66

NACHHALTIGKEIT	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2022
3 Banken Mensch & Umwelt Aktienfonds (R)	5,00%	AT0000A23YE9	03.01.2019	14,07			10,25	-11,66	-19,97
3 Banken Mensch & Umwelt Mischfonds (R)	3,00%	AT0000A23YG4	03.01.2019	2,50			-0,16	-15,66	-18,59
3 Banken Nachhaltigkeitsfonds (R) (T)	5,00%	AT0000701156	01.10.2001	4,02	7,75	7,80	7,71	-6,38	-18,44

*) Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.



Seit 2015 hat die 3 Banken-Generali nunmehr schon zum **fünften Mal** die Auszeichnung als „Beste Inländische Fondsgesellschaft“ erhalten (2015, 2017, 2018, 2020 und 2021).

Vom „Börsianer“ ausgezeichnet

„Beste inländische Fondsgesellschaft 2015“,
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2017“,
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2018“,
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2020“,
„Beste inländische Fondsgesellschaft 2021“

<https://www.3bg.at/auszeichnungen>

DISCLAIMER:

Bei dieser Publikation handelt es sich um eine **unverbindliche Marketing-Mitteilung**, welche ausschließlich der Information der Anleger dient und keinesfalls ein Angebot, eine Aufforderung oder eine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Tausch von Anlage- oder anderen Produkten darstellt. Es handelt sich hierbei nicht um eine Finanzanalyse. Die zur Verfügung gestellten Informationen basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Zeitpunkt der Erstellung. Es können sich auch (je nach Marktlage) jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen ergeben. Die verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die wir als zuverlässig erachten. Es wird keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen sowie der herangezogenen Quellen übernommen, sodass etwaige Haftungs- und Schadenersatzansprüche, die insbesondere aus der Nutzung oder Nichtnutzung bzw. aus der Nutzung allfällig fehlerhafter oder unvollständiger Informationen resultieren, ausgeschlossen sind.

Die getätigten Aussagen und Schlussfolgerungen sind unverbindlich und genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse der Anleger hinsichtlich Ertrag, Risikobereitschaft, finanzieller und steuerlicher Situation. Eine Einzelberatung durch eine qualifizierte Fachperson ist notwendig und wird empfohlen.

Vor einer eventuellen Entscheidung zum Kauf der in dieser Publikation erwähnten Investmentfonds sollten die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) im aktuellen Prospekt/Informationsdokument gem. § 21 AIFMG, als alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentfondsanteilen durchgelesen werden. Die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sowie die veröffentlichten Prospekte/ Informationsdokumente gem. § 21 AIFMG der in dieser Publikation erwähnten Fonds in ihrer aktuellen Fassung stehen dem Interessenten in deutscher Sprache unter www.3bg.at sowie den Zahlstellen des Fonds zur Verfügung. Zu beachten ist weiteres, dass in der Vergangenheit erzielte Erträge keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zulassen. Die dargestellten Wertentwicklungen berücksichtigen keine Ausgabe- und Rücknahmegebühren sowie Fondssteuern.

Im Rahmen der Anlagestrategie von Investmentfonds kann auch überwiegend in Anteile an Investmentfonds, Sichteinlagen und Derivate investiert werden. Investmentfonds können aufgrund der Portfoliozusammensetzung oder der verwendeten Portfoliomanagementtechniken eine erhöhte Wertschwankung (Volatilität) aufweisen. In von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen können auch Emittenten angegeben sein, die zu mehr als 35 % im Fondsvermögen gewichtet werden können. Marktbedingte geringe oder sogar negative Renditen von Geldmarktinstrumenten bzw. Anleihen können den Nettoinventarwert von Investmentfonds negativ beeinflussen bzw. nicht ausreichend sein, um die laufenden Kosten zu decken.

Etwaige Informationen über die nachhaltigkeitsrelevanten Aspekte gemäß der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 stehen dem Interessenten unter www.3bg.at zur Verfügung.

Jegliche unautorisierte Verwendung dieses Dokumentes, insbesondere dessen gänzliche bzw. teilweise Reproduktion, Verarbeitung oder Weitergabe ist ohne vorherige Erlaubnis untersagt.

WARNHINWEIS GEMÄSS INVFG

Die Finanzmarktaufsicht warnt: Der 3 Banken Sachwerte-Fonds kann bis zu 30 % in Veranlagungen gemäß § 166 Abs. 1 Z.3 InvFG 2011 (Alternative Investments) investieren, die im Vergleich zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Anlagerisiko mit sich bringen. Insbesondere kann es bei diesen Veranlagungen zu einem Verlust bis hin zu einem Totalausfall des darin veranlagten Kapitals kommen.

RECHTLICHER HINWEIS FÜR DEUTSCHLAND:

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass folgende Fonds in Deutschland nicht zum Vertrieb zugelassen sind, und die diese Fonds betreffenden Angaben ausschließlich für Österreich Gültigkeit haben: Generali EURO Stock-Selection, 3 Banken KMU-Fonds, 3 Banken Sachwerte-Fonds, 3BG Bond-Opportunities, 3BG Corporate-Austria, 3BG Commodities 0 % - 100 %, Best of 3 Banken-Fonds und 3BG Dollar Bond. Ausführliche, auf den letzten Stand gebrachte Prospekte sämtlicher anderer in dieser Publikation angeführten Fonds, liegen für Sie kostenlos bei der Oberbank AG, Niederlassung Deutschland, Oskar-von-Miller-Ring 38, D-80333 München, auf.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der 3 Banken Gruppe, sowie an die Berater der Generali-Gruppe.

IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber:

3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft m.b.H.

Untere Donaulände 36

A-4020 Linz

Tel: +43 732 7802 - 37430

Web: www.3bg.at

Mail: fondsjournal@3bg.at

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.3bg.at/impresum>